

nem hützen nimmet mit vblen
 worten. **N**u movent wir vnfr
 hzen mit wid geben. won mit
 zwain dingen. dz wir och **G**ot
 bitten dz er im sin gnad wid
 geb ob es si von vnsern schyl
 den vlozn habe. **D**ar nach sont
 wir ordenlich leben. an vnsern
 werthen. dz wir vns also hal
 tent in allen vnsern werthen
 dz nieman von vns gelostet
 werde. vn allweg gebessert. da
 nach sont wir gaischlichen le
 len. mit den luten. dz ist als vil
Swz du willest dz dim elen cri
 sten lait si. dz du dz nit rögist.
Thobias git vns ain regel vn
 sprichet. **S**wz du lait wäre dz
 man du täti. dz en solt du nie
 man tün. **S**o sprichet vnfr hze
 ain anders da wid in dem ewā
 gelio. **S**wz du wellist dz mā du
 rüge. dz tv och dim elen ment
 schen. **D**ar nach sont wir demüt
 klich leben vor **G**otte. won es
 enholte ands nöt allestament
 wir enleitet int dene demütlich.
 vor **G**otte. won als dz für wirt
 behalten in d' äschen. also wdēt

alle tugēt behalten in der de
 müchait. vn als dz für gne
 erlöschet an die äschen. also
 vlozet d' mētliche sin tugend
 ane demüt. **S**ant **S**nhare spr
 chet. **I**ch bin des wol gewar
 worden. dz nit so güt ist ze ge
 winnen die gnade d' ir niht
 hat. so zugehalten der si hat.
 vn ze vünden d' si vlozn hat.
 so dz der mētlich allweg in vorh
 te si. vn in demütich vor **G**ot.
 wandle. won nach diesem le
 ben gat dz ewig leben. **B**i der
 ewekait merket man dz d'
 mētlich nit me sünden mag.
 so er ze hymelriche komet.
 won wäre dz d' mētliche da
 sünde täte. dz vertüge vnser
 hze niem. er stiess den ment
 schen vsser dem hymelriche.
 vn dz ist ain vrage vnd den
 maistern. wa von dz si dz der
 mētliche nie vff erliche sich
 von **G**otte mag geschäiden.
 mit ain hobt sünde. vn so aler
 d' mētlich erstirbet. vn ze hymel
 riche komet dz er den enham
 sünde mag getün. dv es von